

choropax

La passeggiata

Der Spaziergang beginnt im Italien des 16. Jahrhunderts mit einem verspielten Echo «addio bon eccho». Danach ist von Liebe die Rede. Die Renaissance-Komponistin Barbara Strozzi erklärt jungen Liebhabern, wie man sich bei schönen Frauen beliebt macht, während Thoinot Arbeau in Frankreich zu sterben droht, wenn sich ihm die Geliebte nicht endlich hingibt. Zwei Jahrhunderte später, in der italienischen und französischen Romantik, wird weiter am Thema Liebe gearbeitet. Mit Texten wie «Aimez, quand on vous aime» von Gabriel Fauré und «noi parlerem d'amor» von Gioacchino Rossini gehen wir dem Ende des musikalischen Spazierganges entgegen.

Konzert

Choropax

Vocalensemble

Bernhard Bichler

Leitung

Caspar Dechmann

Klavier

Italienische Madrigale

Orlando di Lasso, Barbara Strozzi, Giovanni Pierluigi da Palestrina

Französische Chansons

Thoinot Arbeau, Claudin de Sermisy, Pierre Passereau

Gabriel Fauré

Madrigal op. 35, Pavane, Cantique

Gioacchino Rossini

Quartetto pastorale, La passeggiata, Il Carnevale

Matinee

Sonntag 20. Mai 2001, 11 Uhr

Calatrava Forum im Pfalz Keller, St. Gallen
Kollekte

Unterstützt durch Stadt St. Gallen und Migros Ostschweiz

20. Mai 2001

La passeggiata